

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig  
Postfach 30 51, 38020 Braunschweig

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Hannover  
Postfach 110122, 30856 Laatzen

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg  
Postfach: 21 20, 21311 Lüneburg

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück  
Postfach 35 69, 49025 Osnabrück

## Antrag

### auf Gewährung einer Zuwendung

nach der

#### Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von technischen Maßnahmen zum infektionsschutzgerechten Lüften an Schulen

##### I. Antragstellerin/ Antragsteller (Träger)

Name (Schulträger):		amtl. Gemeinde-Nr.:
Anschrift:		
Telefon/Fax/E-Mail:		
Ansprechpartner/-in (Name/OrgEinh/Telefon/E-Mail):		
Bankverbindung:	IBAN:	
	Geldinstitut:	
Zuwendungsempfänger vorsteuerabzugsberechtigt (gemäß VV zu § 44 LHO)	Bitte ankreuzen:	
	Ja	Nein

##### II. Vorhaben und beantragte Förderung

Für folgende Maßnahmen wird eine Förderung beantragt:

Maßnahme (s. Nr. 2 der Richtlinie)	Anzahl der Geräte/ Anlagen	Zuwendungsfähige Gesamtausgaben nach 5.2 FRLin EUR
Nr. 2.1.1: CO <sub>2</sub> -Ampeln zum Einsatz in Unterrichtsräumen zwecks Anpassung des Lüftungsverhaltens an den Bedarf (inkl. Nr. 2.2)		
Nr. 2.1.2: Beschaffung und Einbau von geeigneten technischen Anlagen für Klassenräume der Jahrgangsstufen eins bis sechs (inkl. Nr. 2.2)		
Nr. 2.1.3 : Beschaffung von mobilen Luftfiltergeräten für Unterrichtsräume mit eingeschränkter Lüftungsmöglichkeit (inkl. Nr. 2.2)		→
<b>Gesamtbetrag</b>		

##### Kosten- und Finanzierungsplan:

zuwendungsfähige Gesamtausgaben	EUR
Eigenmittel	EUR
Drittmittel	EUR
Beantragte Zuwendung (maximal 80 % der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben)	EUR

Abweichungen zwischen Antragsdaten und tatsächlicher Umsetzung werden zugelassen und sind mit den Verwendungsnachweis summarisch zu belegen

##### III. Erklärungen der Antragstellerin oder des Antragstellers

- Es werden sämtliche Ausgaben für Betrieb, Unterhaltung, Wartung oder Reparatur der nach den Nummer 4.1 der Förderrichtlinie angeschafften Gegenstände übernommen.
- Es wird bestätigt, dass der gesamte Eigenanteil an den zuwendungsfähigen und nicht zuwendungsfähigen Ausgaben der geförderten Investition vom Zuwendungsempfänger getragen werden kann.
- Die Einhaltung der vorgesehenen Einsatzbereiche nach Nr. 2.1.1, 2.1.2 und 2.1.3, der technischen Mindestanforderungen sowie der Dokumentationspflichten nach Anlage 1 der Richtlinie wird bestätigt.
- Mit der Maßnahme wurde nicht vor dem 15. 7. 2021 begonnen.
- Für denselben Zweck werden keine Leistungen nach anderen Förderprogrammen der EU, des Bundes oder des Landes in Anspruch genommen.
- Die Zuwendung wird wirtschaftlich und sparsam verwendet.
- Die in diesem Antrag und in den weiteren Antragsunterlagen gemachten Angaben sind vollständig und richtig.

(Ort, Datum)

(rechtsverbindliche Unterschrift)

Stempel der Antragstellerin/ des Antragstellers: